

Neptune Energy baut Erdöl- und Erdgas-Förderplätze zurück.

Seit mehr als 130 Jahren fördert Neptune Energy Erdöl und Erdgas in Deutschland. So auch von 1965 bis 1997 im Raum Fronhofen-Illmensee im Kreis Ravensburg. Das Feld galt Ende der 90er Jahre als ausgefördert. Nun steht der letzte Abschnitt im Lebenszyklus der Erdöl- und Erdgasförderung an: Der Weg zurück zur Natur – der Rückbau.

Was bedeuten Rückbau und Verfüllung?

Beim Rückbau ist es das Ziel, die in Anspruch genommenen Flächen wieder in ihren Ursprungszustand zurückzubauen.

Zuerst erweitern wir die Betriebsplätze für die Anlage, die das Bohrloch sicher mit Tiefbohrzement verfüllen wird. Die Platzbauarbeiten erinnern an eine normale Baustelle. Mit der Bohranlage baut unser Team die alten Förderrohe aus, verschließt die Lagerstätte mit Tiefbohrzement und mehreren mechanischen Absperrungen. Dann kürzen sie das vorhandene Standrohr unterhalb der Rasensohle ein und setzen eine Zementplatte. Dadurch ist die Bohrung komplett gesichert.

Wenn das Team mit der Verfüllung der Bohrung fertig ist, bereiten wir die Flächen zur Nachnutzung vor und tragen den Mutterboden wieder auf.

Sie haben Fragen? Wir antworten gerne!

Rund zwei Jahre werden wir für unser Projekt in der Region unterwegs sein. Dabei ist uns eine gute Nachbarschaft wichtig. Daher freuen wir uns über Ihr Interesse und möchten uns bereits jetzt für ihr Verständnis für den Baustellenverkehr und weitere mögliche Beeinträchtigungen vor Ort bedanken. Für Fragen steht Ihnen unser Team jeder Zeit zur Verfügung.



Sie haben Fragen zu Landangelegenheiten, Pacht und Entschädigung?

—— **Günter Lügering**, Landangelegenheiten
E-Mail: Günter.Lügering@neptuneenergy.de

Sie möchten unsere Arbeiten genauer vor Ort besichtigen, haben Fragen oder sind Journalist?

—— **Silke Bender**, Unternehmenskommunikation
E-Mail: Silke.Bender@neptuneenergy.de

Sie sind Auftragnehmer, haben Fachfragen oder Anregungen zum Projekt.

—— **Mariana Kohn**, Projektleitung
E-Mail: Mariana.Kohn@neptuneenergy.de

Wer ist Neptune Energy?

Wir fördern Rohstoffe für alle Menschen – für unser alltägliches Leben. Rund 380 Kolleg:innen produzieren Erdgas und Erdöl aus 31 Feldern in Deutschland. Unsere betrieblichen Schwerpunkte befinden sich im westlichen Niedersachsen, im Rheintal und in der Altmark. Unsere Unternehmenszentrale liegt in Hannover. Dabei blicken wir auf eine 135-jährige Tradition zurück.

Für Fragen oder Hinweise sind wir zu jeder Zeit für Sie erreichbar:

+49 (0) 511 87 98 96 00
presse@neptuneenergy.de

Mehr Informationen über das Projekt finden Sie auf unserer Webseite:
www.neptuneenergy.de/Fronhofen



Mehr über das Projekt

NEPTUNE
ENERGY

Im Raum Fronhofen-Illmensee

Zurück zur Natur

Neptune Energy baut Erdöl- und Erdgas-Förderplätze zurück

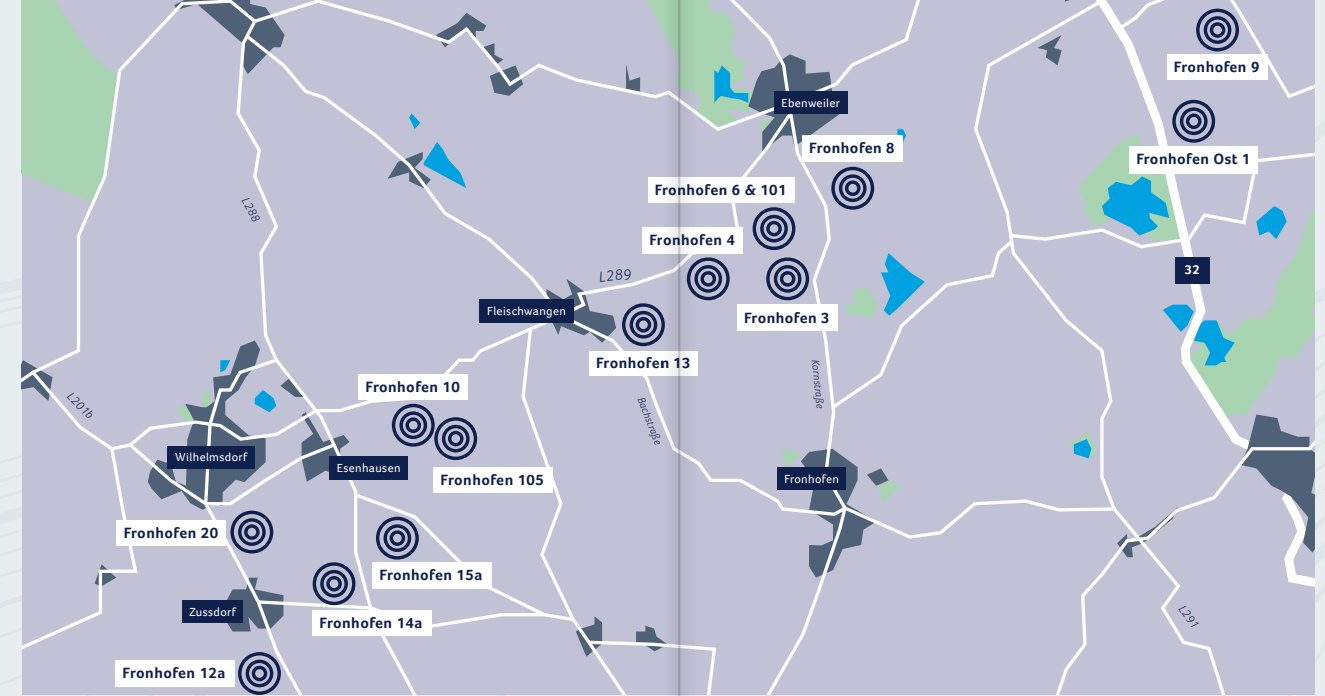
So können Sie es sich vorstellen

Schritte der Verfüllung

Wenn – so wie in unserem Feld Fronhofen – die Bohrungen nicht mehr zur Förderung genutzt werden, müssen sie verfüllt werden. Hierunter verstehen wir das sichere Verschließen der Bohrung. Dies erfolgt mit Zement und Dickspülung (Ton und Wasser). Die Bohrungen sind am Ende so hergerichtet, dass aus der Lagerstätte keine Gase und Flüssigkeiten austreten können. Diese Arbeiten werden mit einer Winde durchgeführt, die zuerst die installierten Förderrohre ausbaut und dann die Verfüllung übernimmt.

Das Team benötigt hierfür in der Regel vier Wochen pro Bohrung. Dann ziehen sie mit der Winde zur nächsten Lokation.

Die Verfüllung der Bohrungen ist in unserem Rückbauprojekt die Kernaufgabe. Erst nach diesen Arbeiten können wir die Förderanlagen und Plätze zurückbauen und die Flächen an die Verpächter zurückgeben.



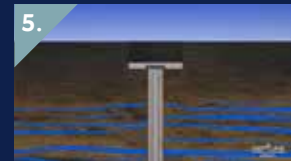
Hier finden Sie unsere 13 Förderplätze, die wir zurückbauen.



Aufbau der Anlage



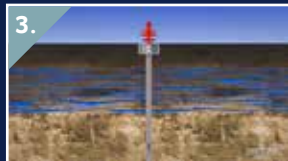
Ausbau der alten Förderrohre



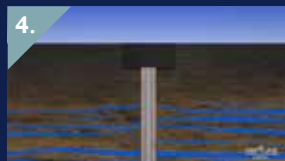
Setzen der Zementplatte



Die Bohrung ist komplett gesichert



Verschluss der Lagerstätte:
Tiefbohrzement und mechanische Absperrungen werden auf der gesamten Länge des Bohrlochs eingebracht.



Einkürzen des Standrohrs



Abbau der obertägigen Anlagen und Rekultivierung

Zwei Jahre Wanderbaustelle

Wir verfüllen im Raum Fronhofen-Illmensee im Kreis Ravensburg insgesamt 14 Erdöl- sowie Erdgasbohrungen und bauen 13 Förderplätze mit den bestehenden Leitungen und Zuwegungen zurück. Insgesamt sind wir in 7 verschiedenen Gemeinden tätig. Die einzelnen Bohrungen erstrecken sich über eine Fläche von rund 5x15 Kilometern. Wir bauen rund 45 km Rohrleitungen aus.

Insgesamt beträgt unsere Projektdauer rund 2 Jahre. Mit den ersten Vorarbeiten beginnen wir im Januar 2024, die erste Verfüllung planen wir ab März 2024. In der Regel erfolgt die Verfüllung Tag und Nacht in einem 24/7 Betrieb. Dies ist eine technische Notwendigkeit und ermöglicht uns eine zügige Umsetzung mit weniger Beeinträchtigungen vor Ort. Über den Projektzeitraum arbeiten wir mit dem Prinzip einer Wanderbaustelle, der Rhythmus; dem wir bei den Arbeiten folgen, ist immer derselbe.

Ablauf der Wanderbaustelle

Platzerweiterung	Aufbau der Winde zur Verfüllung	Verfüllung	Abbau der Winde	Platzrückbau	Rekultivierung
Start Januar 2024	Verfüllung pro Bohrung beträgt ca. 4 Wochen				Ende 2025
Die Projektlaufzeit für den Rückbau der 13 Förderplätze beträgt rund 2 Jahre					